



**SCHREIB
FÜR
FREIHEIT!**

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



**POPI QWABE & BONGEKA PHUNGULA,
SÜDAFRIKA**

GERECHTIGKEIT FÜR ERMORDETE FRAUEN

POPI QWABE & BONGEKA PHUNGULA, SÜDAFRIKA

Popi Qwabe und Bongeka Phungula lernten sich auf der Schauspielschule in Durban kennen und freundeten sich an. Beide träumten davon, berühmte Schauspielerinnen zu werden. An einem Freitagabend im Mai 2017 gingen die Freundinnen zusammen aus. Sie stiegen in ein Taxi, kamen jedoch nie an ihrem Ziel an.

Nachdem Familienangehörige in Krankenhäusern und auf Polizeiwachen fieberhaft nach den beiden gesucht hatten, kam die schreckliche Wahrheit ans Licht: Popi und Bongeka waren tot. Popi wurde mit mehreren Schusswunden im Oberkörper am Rand einer Straße gefunden. Sie starb kurz nach ihrer Ankunft im Krankenhaus. Bongeka wurde tot auf einer Mülldeponie entdeckt. Auch sie hatte Schusswunden im Oberkörper. Möglicherweise waren beide Frauen vergewaltigt worden.

Nach Angaben der Familien untersuchte die Polizei die Morde nicht gründlich genug. Obwohl ein Taxi gefunden wurde, in dem sich Blutspuren und persönliche Gegenstände der Frauen befanden. Obwohl zwei Männer festgenommen wurden, die persönliche Gegenstände von Popi und Bongeka hatten, suchte die Polizei weder nach Fingerabdrücken, noch wertete sie die Mobiltelefone der beiden Frauen aus.



Stattdessen ließ die Polizei die Männer wieder frei – aus Mangel an Beweisen. Das Verfahren wurde eingestellt, bis neue Erkenntnisse vorliegen. In den drei Jahren seit den Morden an Popi und Bongeka gab es keine gründlichen Ermittlungen. Ihr Fall ist symptomatisch für die weit verbreitete Gewalt gegen Frauen in Südafrika. Einer Studie zufolge finden ein Drittel der südafrikanischen Männer, dass Frauen nicht die gleichen verfassungsmäßigen Rechte haben sollten wie Männer.

Fordere Gerechtigkeit für Popi und Bongeka.



SCHREIBE AN DEN POLIZEIMINISTER

Fordere ihn auf, die Tötung von Popi und Bongeka gründlich, angemessen und unparteiisch untersuchen zu lassen.

Polizeiminister der Republik Südafrika
c/o Botschaft der Republik Südafrika
Tiergartenstr. 18
10785 Berlin
Email: PhokaneN@saps.gov.za
Twitter: @SAPoliceService /
Anrede: Sehr geehrter Herr Minister

WENDE DICH AUCH DIREKT AN DIE FAMILIEN VON POPI UND BONGEKA!

Sende ihnen eine solidarische Botschaft, die sie in ihrem Kampf um Gerechtigkeit unterstützt. Schicke deine Nachricht an:

Amnesty International South Africa
97 Oxford Road, Rosebank
Johannesburg 2196
Südafrika

Dezember 2020
Frontfoto: © privat
Scriptentwicklung: © David Hunter
Rückseitenfoto: © Thomas Janisch